



Amtliche Bekanntmachungen ZELL A. H.

Verantwortlich: Bürgermeister Günter Pfundstein

Freitag, 15. November 2019

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,



am Sonntag, 17. November 2019, ist Volkstrauertag. Seit 67 Jahren wird zwei Wochen vor dem ersten Advent an die Opfer durch Kriege, Gewaltherrschaft und Menschenrechtsverletzungen gedacht. Viele von uns trauern um verstorbene Familienmitglieder oder Freunde und Bekannte. Kein Tag im Jahreskalender erinnert die Hinterbliebenen mehr an erlittenes Leid als der

kommende Sonntag. Weltweit gibt es viele Krisenregionen. Gewalt und Terror sind fast täglich über die Medien allgegenwärtig. Arbeiten wir im Rahmen unserer Möglichkeiten daran, dass die Welt ein kleines Stück besser wird. Wir können alle unseren Teil dazu beitragen. Jeden Tag.

In der Kernstadt wird am Kriegerdenkmal nach dem Festgottesdienst, der um 10.30 Uhr in der Stadtkirche beginnt, der Opfer gedacht. Es erfolgt nach ca. 11.15 Uhr eine Kranzniederlegung am Ehrenmal mit einer kurzen Ansprache. Auch diejenigen, die nicht in der Kirche sein konnten oder nicht in die Kirche gehen möchten, sind herzlich dazu eingeladen.

In den Ortsteilen Unterentersbach und Unterharmersbach wird der Volkstrauertag ebenfalls würdevoll begangen. Ich bedanke mich schon jetzt im Namen der Stadt bei den mitwirkenden Vereinen und allen, die durch ihr Kommen ein Zeichen des Friedens setzen. Viele werden an diesem Tag die lieben Verstorbenen an ihren Gräbern besuchen.

Ich wünsche Ihnen allen ein schönes Wochenende und einen guten Start in die neue Woche.

Herzlichst Ihr

Günter Pfundstein, Bürgermeister

Aus dem Rathaus

Hallensperrung der Ritter-von-Buß-Halle im November /Dezember 2019

So., 17.11.2019	Volleyballspieltag
Sa., 23.11.2019, ab 14 Uhr	Vereinsmeisterschaften Bogenschützen
Mo., 25.11.2019, ab 18.30 Uhr	Probe Cäcilienkonzert
Mi., 27.11., ab 17 Uhr	Aufbau Bühne für Cäcilienkonzert
Do., 28.11., ab 18.30 Uhr	Generalprobe Cäcilienkonzert
Fr., 29.11., ab 17 Uhr	Aufbau Cäcilienkonzert
Sa., 30.11.2019	Cäcilienkonzert
So., 01.12.2019, bis 12 Uhr	Abbau Cäcilienkonzert
So., 08.12.2019	TSC Workshop
Fr., 13.12.2019, ab 17 Uhr	Aufbau Bogenschützen
Sa./So., 14./15.12.2019	Bogenschützenturnier
Mo., 16.12.2019	DRK-Blutspendetermin

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Stadtverwaltung Zell am Harmersbach

Immer samstags, von 7.00 bis 12.00 Uhr

Zeller Städtle-Markt

... der neue kommunikative Treffpunkt im Harmersbachtal!

Am Samstag, 16. November, sind wir vertreten:

Franz Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Markus Bischler, Gengenbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Die Blumenscheune, Blütenzauber, Karlsruhe,	Pflanzen, Blumen, Obst, Gemüse
Elisabeth Börsig, Zell a. H.,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Ulrike Brucker-Heitzmann, Fischerbach,	Landwirtschaftliche Erzeugnisse
Stephan Deuchler, Kehl,	Obst und Gemüse
Möhringers Backstube, Altdorf,	Biobackwaren
Friedrich Greth, Urloffen,	Obst u. Gemüse aus ökol.Anbau, vegane Frühlingssrollen
Kilian Herp, Ortenberg,	Obsterzeugnisse
Daniel Herrmann, Zell a. H.,	Wurststand, Grillwürste
Bernd Joos, Elzach,	Eigene Metzgereierzeugnisse
Christian Schwarz, Zell a. H.,	eigene Metzgereierzeugnisse u. Hombacher Hof-Käse
Klaus Waidele, Zell a. H.,	Imkerei-Produkte
Angelika Welle-Männle,	Backwaren, Kaffee, Kuchen

Adventskalenderverkauf des Lions Club

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Bürgerservice Stadt Zell am Harmersbach

ZELL AM HARMERSBACH

• Rathaus Zell am Harmersbach

Hauptstr. 19, 77736 Zell am Harmersbach
Telefon: 07835/63 69-0
Internet: www.zell.de
E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr
Mo. u. Di.: 14.00 – 16.00 Uhr
Mittwochnachmittag geschlossen
Do.: 14.00 – 18.00 Uhr
Sa.: 9.00 – 12.00 Uhr (nur das Bürgerbüro)

• Bürgermeister Günter Pfundstein

Jederzeit nach telefonischer Vereinbarung. Sekretariat:
Tel. 07835/6369-23 oder 07835/6369-18 oder 07835/6369-60
(nach Dienstschluss).

• Hauptamt

Tel. 63 69-22 od. 63 69-23, E-Mail: stadtverwaltung@zell.de

Standesamt/Friedhofsverwaltung

Tel. 63 69-41, E-Mail: mueller@zell.de

Bürgerbüro

Tel. 63 69-20, E-Mail: buergerbuero@zell.de

Ordnungsamt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Tel. 63 69-33, E-Mail: bruder@zell.de

Rentenangelegenheiten / Gewerbe

Tel. 63 69-32, E-Mail: hug-schneider@zell.de

• Grundbuch-Einsichtsstelle

Öffnungszeit: Donnerstag: 15.30 – 17.30 Uhr
Tel. 6369-42, E-Mail: hiss@zell.de

• Rechnungsamt

Tel. 63 69-24, E-Mail: rechnungsamt@zell.de

Stadtkasse

Tel. 63 69-37, E-Mail: stadtkasse@zell.de

• Stadtbauamt

Tel. 63 69-27, Fax 63 69-56, E-Mail: bauamt@zell.de

• Baurechtsamt

Untere Baurechtsbehörde, Tel. 63 69-54, Fax 63 69-56,
E-Mail: baurechtsamt@zell.de oder schneider@zell.de

Sprechzeiten Stadtbauamt / Untere Baurechtsbehörde:

Mo., Di., Do., Fr. 8.30 – 12.30 Uhr
Do.nachmittag 14.00 – 18.00 Uhr

• Tourist-Information

Öffnungszeiten (November bis April):
Mo. – Fr. 9 – 12.30 Uhr und Mo., Di., Do. 14 – 17 Uhr;
Tel. 63 69-47, Fax 63 69-46, E-Mail: tourist-info@zell.de
Familienbad, Telefon 5 45 44

• Wassermeister

Tel.: 078 35/6 30 98 25, E-Mail: wassermeister@zell.de

• Betriebshof

Tel.: 078 35/5 44 36, E-Mail: Betriebshof@zell.de

• Gärtnerei

Tel.: 078 35/6 30 98 24, E-Mail: Gaertnerei@zell.de

• Forstrevier Zell am Harmersbach

Revierleiter: Klaus Pfundstein
Tel.: 0 78 35/54 77 53, Fax: 0 78 35/63 06 60,
Mobil: 01 75/222 49 24, E-Mail: klaus.pfundstein@ortenaukreis.de

• Amtsgericht Achern Grundbuchamt

Rathausplatz 4, 77855 Achern, Tel. 07841/6733-02,
E-Mail: poststelle@gbaachern.justiz.bwl.de,
www.amtsgericht-achern.de

• Energieberatung/Informationen

Ortenauer Energieagentur GmbH
Wasserstr. 17, 77652 Offenburg, Tel. 07 81/92 46 19-0,
www.ortenauer-energieagentur.de,
info@ortenauer-energieagentur.de; 1. Beratung kostenlos

• Bezirksschornsteinfeger:

Andreas Wurz, Hauptstr. 175, 77736 Zell am Harmersbach,
Tel.-Nr. 07835/4261012, E-Mail: andreas-wurz@t-online.de
Alexander Jungmann, Wasserstraße 15, 77749 Hohberg,
Handy: 0151/67201325, E-Mail: schornsteinfeger.jungmann@gmx.de

ORTSVERWALTUNG UNTERHARMERSBACH

• Öffnungszeiten

Mo. – Fr.: 8.30 – 12.30 Uhr und Do.: 14.00 – 18.00 Uhr.
Tel.: 0 78 35/42 69 23-0,
Internet: www.zell.de, E-Mail: unterharmersbach@zell.de

• Ortsvorsteher Ludwig Schütze

Donnerstag: 16.00 – 18.00 Uhr und nach Vereinbarung

• Öffnungszeiten Heimatmuseum Fürstenberger Hof

Ab April bis Oktober jeden Donnerstag und Sonntag, sowie
1. Mai und Pfingstmontag, jeweils von 15.00 bis 17.00 Uhr.
Sonderführungen sind ganzjährig möglich!
Tel. 0 78 35/42 69 23-0, Ortsverwaltung Unterharmersbach.

Liebe Besucherinnen, Liebe Besucher,
aufgrund der Vorbereitungen für unsere diesjährige Krippen-
ausstellung ist unser Heimatmuseum Fürstenberger Hof ab
dem **17. Oktober** geschlossen. Wir öffnen wieder pünktlich
für die Krippenausstellung **ab dem 30. November 2019 bis**
12. Januar 2020. Wir freuen uns auf Ihren Besuch zu unserer
Sonderausstellung.

• Postagentur – Tourist-Info – Toto-Lotto

im Rathaus Unterharmersbach: Tel.: 0 78 35/42 69 23-3
Montag – Samstag: 9.00 – 12.00 Uhr geöffnet.
Do.: 15.00 – 17.00 Uhr geöffnet;

• Gemeindewaage Unterharmersbach

Die Gemeindewaage ist nur nach Vereinbarung mit der
Ortsverwaltung Unterharmersbach geöffnet. Anmeldung
1 Tag vorher. Tel. 0 78 35/42 69 23-0.

ORTSVERWALTUNG UNTERENTERSBACH

• Öffnungszeiten

Dienstag: 16.30 – 18.30 Uhr
E-Mail: unterentersbach@zell.de, Telefon 078 35/33 27

• Ortsvorsteher Christian Dumin

Dienstag: 17.00 – 18.30 Uhr und nach Vereinbarung



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERHARMERSBACH**

Hallensperrung Schwarzwaldhalle im November und Dezember 2019

Freitag, 15.11.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Sonntag, 17.11.	ganztags	Volkstrauertag
Freitag, 22.11.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 23.11.	14 – 23 Uhr	Hallenhandball
Sonntag, 24.11.	16 – 17 Uhr	Probe Turnverein
	19 – 21 Uhr	Guggenmusik
Samstag, 30.11.	ganztags	Aufbau Turnverein
	19 – 21 Uhr	Cafeteria – Guggenmusik
Sonntag, 01.12.	ganztags	Turnverein
Freitag, 06.12.	15 – 24 Uhr	Tischtennis
Samstag, 07.12.	13 – 23 Uhr	Hallenhandball
Sonntag, 08.12.	10.30 – 12.30 Uhr	Guggenmusik
Donnerstag, 12.12.	ganztags	Blutspende
Freitag, 13.12.	ab 10 Uhr	Metaldyne GmbH
Samstag, 14.12.	ganztags	Metaldyne GmbH
Sonntag, 15.12.	bis 14 Uhr	Metaldyne GmbH
	19 – 21 Uhr	Guggenmusik
Mittwoch, 18.12. –		
Sonntag, 22.12.	ganztags	Vega
Samstag, 28.12.	10 – 21 Uhr	Guggenmusik
Sonntag, 29.12.	10 – 12.30 Uhr	Guggenmusik
	16 – 20 Uhr	Bürgerwehr

Wir bitten die Vereine um Beachtung!

Volkstrauertag in Unterharmersbach Einladung zur Gedenkfeier

Verehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger, zu dieser Gedenkfeier für die Opfer von Krieg, Gewaltherrschaft und Menschenrechtsverletzungen darf ich Sie recht herzlich einladen, vor allem auch unsere jüngere Generation.

Diese findet statt am **Sonntag, den 17. November um 10.30 Uhr in der Schwarzwaldhalle.**

An der Gestaltung der Gedenkfeier wirken die Musikkapelle Unterharmersbach, die Historische Bürgerwehr Unterharmersbach und die Feuerwehr-Abteilung Unterharmersbach mit.

Programm

1. Choral der Musikkapelle
2. Gedichtvortrag
3. Choral der Musikkapelle
4. Gedenkansprache von Ortsvorsteher Schütze
5. Bürgerwehr präsentiert und Feuerwehr senkt die Fahne
6. Musikkapelle – Lied vom guten Kameraden, 2 Strophen –
7. Schlusswort

Danach bei gutem Wetter Aufstellung der Bürgerwehr, der Musikkapelle, der Feuerwehr, des Ortschaftsrates und der Bürgerinnen und Bürger zur Kranzniederlegung beim Ehrenmal vor der Schwarzwaldhalle.

Ludwig Schütze,
Ortsvorsteher



Mitteilungen der Ortsverwaltung **UNTERENTERSBACH**

Volkstrauertag in Unterentersbach

Am **Sonntag, den 17. November 2019**, findet um **9 Uhr** in der Nikolauskirche ein Gedenkgottesdienst zum Volkstrauertag statt. Anschließend wird unter Mitwirkung der Musikkapelle und der Freiwilligen Feuerwehr vor dem Mahnmal eine Gedenkfeier gestaltet.

Die Bevölkerung ist hierzu herzlich eingeladen.

Christian Dumin, Ortsvorsteher

Abfall-Abfuhrtermine

Die Abfallabfuhr findet in der nächsten Woche wie folgt statt:

Zell am Harmersbach:

Freitag, 22. November Graue Tonne

Zell-Unterharmersbach:

Freitag, 22. November Grüne Tonne

Zell-Unterentersbach:

Keine Abfuhr!

Zell-Oberentersbach:

Keine Abfuhr!

Historisches aus ZELL am Harmersbach



zellkultur

In der Tourist-Info
erhältlich!

Kulturprogramm 2019

Zell am Harmersbach | www.zell.de

Beachten Sie auch die amtlichen Mitteilungen
in diesem Verkündblatt unter den »**Gemeinsamen Bekanntmachungen**« ab Seite 30!



Tourist-Information Zell am Harmersbach

Tel. 078 35/63 69 47 • E-Mail: tourist-info@zell.de

Öffnungszeiten

November bis April:

Montag bis Freitag 9 – 12.30 Uhr
Montag, Dienstag, Donnerstag 14 – 17 Uhr

Buchen Sie in der Tourist-Info:

- Stadtführungen... geheime Ecken entdecken
- Erlebnis-Stadtführung... »Hesch's schu g'hört«
- Kinder-Stadtführungen... spielerisch Geschichte erleben
- Museums-Führungen... Geschichte, Tradition und Kunst
- Historische Zeller Städtletour... kulinarischer Rundgang
- Vesperwanderung... mit Musik und Schwarzwälder Spezialitäten
- Kirschtorten-Seminar... das Geheimnis der beschwipsten Torte
- Erlebnis-Stadtführung ... »Die Sprücheklopfer«
- Führung zur Geschichte der Zeller Keramik ... »Buntes Geschirr – karges Leben!«
- Führung durch die Zeller Kunstwege ... mit Kunstwege-Guides unterwegs!
- Kids und Kunst ... anschauen und anfassen erlaubt!

Zum Verschenken oder Selbstschenken erhältlich

Für Lesebegeisterte und Zell-Liebhaber

- Historischer Foto-Kalender 2020
- Stadtchronik »Zell a. H. im Wandel der Zeit«
- Zellkultur-Gutscheine
- Buch »Ritter von Buß – Professor, Politiker und Katholik«
- Buch »Was es in Zell nimmi git«
- Buch »Spaziergang durch das alte Zell«
- Buch »Unterm Storchenturm 2 – Leben in Zell in den 1950er Jahren«
- Buch »Von Erde bist du genommen«
- Buch »Ch'ath'an – einer jagt, wenn andere schlafen« von Alaska-Auswanderer Sepp Herrmann
- Heimatbuch Frauenstein »Fiele einer vom Himmel«
- Buch »Himmel über der Ortenau«

Für Erlebnishungrige

- Eintrittskarten für den Europa-Park Rust

Für Wanderer

- Wanderkarte Mittlerer Schwarzwald Gengenbach/Harmersbachtal
- Wandervorschläge im Kinzigtal
- Wanderkarte »Adlergrenzsteine«
- Wanderflyer »Hahn-und-Henne-Runde«

Für Radler und Mountainbiker

- Rad-Wanderkarte
- Tourenbuch Kinzigtal-Radweg
- Mountainbike-Karte »Vorderes Kinzigtal« und »Wolfach«

Eintrittskarten für Veranstaltungen

- „Berta Epple unterm Baum“ am 28.12.2019

Kostenlos

- Schwarzwald-Heftli Magazin Ferienlandschaft
 - Zellkultur-Programm
 - Ausflug-Tipps in der Region
- ... und vieles mehr!

Veranstaltungen/Termine

zellkultur



Weihnachtsgeschenk-Tipp

Berta Epple unterm Baum

Sa., 28. Dezember, 20 Uhr, Zell a. H.

Kulturzentrum Obere Fabrik

Infos und Eintrittskarten bei der Tourist-Info Zell a. H.
(Telefon 07835 6369-47, www.zell.de)

Kinder-Stadtrallye

Die Stadt auf eigene Faust erleben!



Egal, ob Frühling, Sommer, Herbst oder Winter – ein Event nicht nur für Kinder! Und noch dazu kostenlos. Da gibt es nur Gewinner, denn unter allen Teilnehmern werden jährlich tolle Preise verlost.

Infos: Tourist-Info Zell am Harmersbach, Alte Kanzlei,
Tel 07835/6369-47, tourist-info@zell.de, www.zell.de

**Was
Wann
Wo?**

Zell a. H.

**VERANSTALTUNGS-
PROGRAMM**

vom 16. November 2019 – 30. November 2019

Samstag, 16. November

7 – 12 Uhr **Städtlemarkt, Kanzleiplatz.**

Sonntag, 17. November

9 Uhr **Gedengottesdienst, Nikolauskirche Unterentersbach.**
10 Uhr **Volkstrauertag, Schwarzwaldhalle.**
10.30 Uhr **Gedengottesdienst, Stadtpfarrkirche St. Symphorian.**

Dienstag, 19. November

20 Uhr **Vortrag von Prof. Dr. Bernd Fischer »Welche Pflanzen sind für die geistige Gesundheit wichtig?«, Kneippverein, Kulturzentrum.**

Donnerstag, 21. November

16 – 19 Uhr **Flohmarkt im Pfarrheim, Pfarrheim St. Symphorian.**

Freitag, 22. November

16 – 19 Uhr **Flohmarkt im Pfarrheim, Pfarrheim St. Symphorian.**

Samstag, 23. November

- 7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.
 10 - 13 Uhr **Flohmarkt im Pfarrheim**, Pfarrheim St. Symphorian.

Sonntag, 24. November

- 13 Uhr **Genießer-Tour des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach**, Treffpunkt: Rathaus Unterharmersbach.

Donnerstag, 28. November

- Seniorenwanderung des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach**, Klosterhalle.

Samstag, 30. November

- 7 - 12 Uhr **Städtlemarkt**, Kanzleiplatz.
 11 Uhr **Eröffnung Krippenausstellung**, Fürstenberger Hof.
 20 Uhr **Cäcilienkonzert der Stadtkapelle**, Ritter-von-Buß-Halle.

• **Storchenturm-Museum**

... macht Winterpause! Winteröffnungstag: 27.12., 12 bis 16 Uhr
 Sonderführungen ganzjährig möglich! Tel. 07835 6369-47

• **Zeller Kunstwege**

... im Zeller Städtle allgegenwärtig - Kunstwerke. In der Stadt verteilt stehen Großskulpturen international renommierter Künstler. Darunter Werke von Lluís Cera, Manfred Emmenegger-Kanzler, Armin Göhringer, Reinhard Klessinger, Giancarlo Lepore, Ren Rong, Dora Várkonyi und vielen mehr. Die Zeller Kunstwege - eine Kunstausstellung unter freiem Himmel - verwandeln die Stadt zur öffentlichen Bühne zeitgenössischer Kunst der Extraklasse. Kurz und unterhaltsam berichten Kunstwege-Guides über die Künstler, Kunstwerke und die Geheimnisse, die dahinter stecken. Führungen über die Zeller Kunstwege sind selbstverständlich jederzeit nach Vereinbarung möglich.

Für Kinder ab sechs Jahren gibt's übrigens auch eine Führung durch die Kunstwege - kindgerecht versteht sich! Hier ist anschauen und anfassen nicht nur erlaubt sondern ausdrücklich erwünscht! Natürlich werden Fragen, die Kids und Teens zum Thema Kunst beschäftigen aufgegriffen: Wie wird aus einem Stein ein Kunstwerk? Was ist eine Skulptur - was eine Plastik? Was stellen Kunstwerke dar ... und vieles mehr. „Kids und Kunst“ ist für Gruppen, nach Vereinbarung, jeder Zeit buchbar, zum Beispiel als Kindergeburtstag.

Infos bei der Tourist-Info, Tel. 07835 6969-47, tourist-info@zell.de

• **Villa Haiss, Museum für Zeitgenössische Kunst**

Öffnungszeiten: Donnerstag bis Sonntag 14 bis 18 Uhr.
 Sonderführungen ganzjährig möglich!
 Aktuelle Ausstellung: „4+1“. In einer Gruppenausstellung werden fünf Künstler vorgestellt. In regelmäßigen Abständen werden die Werke eines Künstlers ausgetauscht und durch Arbeiten eines anderen Künstlers ersetzt. Bis 26.01.2020 präsentiert Katherine Levin Lau ihre Ausstellung „Curiosity Cabinet“.

• **Heimatemuseum Fürstenberger Hof:**

macht Winterpause!
 ab 30.11.2019: Krippenausstellung „Die schönsten 300 Krippen“ der Sammlung von Professor Hans-Jürgen Rau.

• **Zeller Keramik**

Werkverkauf und museale Ausstellung:
 Hauptstraße 48, Telefon 07835/786-0
 Öffnungszeiten: 01.05. bis 30.11.: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr,
 Sonn-/Feiertag: 11 - 17.30 Uhr
 01.12. bis 30.04.: Mo. bis Sa.: 9 - 17.30 Uhr (außer Feiertage), 24.12. (Werktag): 9 - 14 Uhr, 31.12.: geschlossen

• **ASAS Art Center (Asian Scene Art Space)**

Geöffnet nach Vereinbarung: Tel. 07835/549987, Hauptstr. 40, Zell a. H.

• **Breig's Motorrad- und Spielzeugmuseum**

Geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 bis 17 Uhr.
 Sonderführungen nach Vereinbarung! Tel. 07835/4267801.

• **Akkordeon-Harmonika-Museum ... Musik zum Anschauen!**

Ganzjährig geöffnet, nach Vereinbarung: Tel. 07835/3064.

Bistros, Cafés, Gaststätten, Hotels und Vesperstuben in Zell am Harmersbach

Bitte beachten Sie die Betriebsferien der einzelnen Häuser!

Cafés:	Ruhetage:	Telefon:
• Café »Alt Zell«	Montag	07835/6317157
• Caféhaus »Dreher«	kein Ruhetag	07835/548805
• Eiscafé Hirschgarten		
»Costa Smeralda«	kein Ruhetag	07835/4218926
• Eiscafé »Venezia«	kein Ruhetag	07835/2179978
• »Stadtcafé« am Storchenturm	kein Ruhetag	07835/426278
• Café »Welle-Männle«	kein Ruhetag	07835/468

Bistros & Gaststätten:	Ruhetage:	Telefon:
• »Asia Bistro«	kein Ruhetag	07835/630707
• Bistro »Florian«	Sonntag/Montag	07835/65401
• Bistro »Küchenkünstler«	Sa. - Mo.	07835/6313870
• Bistro »Picknick«	Montag	07835/54406
• Bistro »Wagner«	Sonntag	07835/634990
• Bar »Zum Augenblick«	Montag	07835/6341558
• »Cheers«	Montag	07835/65407
• Clubheim »FV Unterharmersbach«	Donnerstag	07835/631333
• Clubheim »ZFV«		07835/5660
• Gasthof »Adler«	Dienstag	07835/286
• Gasthof »Berger«	Dienstag	07835/7579
Betriebsferien: 21.10. - 20.11.2019		
• Gasthof »Grüner Hof«	Donnerstag	07835/6330
Betriebsferien: 18. - 28.11.2019		
• Gasthaus »Ochsen«	Montag	07835/7240
• Gasthaus »Rebstock«	Samstag	07835/7589
• Gasthaus »Schwarzer Adler«	Dienstag	07835/4219929
• Gasthof »Waldhorn«	Montag	07835/7105
• »Kiosk am Park«	kein Ruhetag	07835/548748
• »La Piazza«	Dienstag	07835/426055
• Landgasthof »Zum Pflug«	Montag	07835/429
• Pizzeria »Krone«	Mittwoch	07835/5658
• »Poseidon«	Montag	07835/548750
• Restaurant »Bräukeller«	Montag	07835/548800
• »s'Schwarz-Webers	Mo. bis Mi.	07835/5400811
• »Tenne« im Gröbernhof	Mo. u. Di.	07835/547036
• »Zeller Pils-Pub«	kein Ruhetag	07835/1307
• »Zum Jumbo«		
• »Zum Töpfer«	Montag	07835/549561

Hotels:	Ruhetage:	Telefon:
• Hotel »Klosterbräustuben«	kein Ruhetag	07835/7840
• Hotel »Sonne«	Mi. u. Do.	07835/63730
• Hotel-Gasthof »Kleebad«	Montag	07835/3315

Vesperstuben:	Ruhetage:	Telefon:
• »Kuhhornkopfhütte«		
An Sonn- und Feiertagen 10 - 18 Uhr geöffnet!		
• »Oberbure-Hof«	Montag	07835/549830
Hinterhambacher Besenwirtschaft - Auf Anfrage -		
• Vesperstube »Ersengrund«		07835/6312949
Montag Ruhetag		



Vereinsnachrichten Zell am Harmersbach



SKC Unterharmersbach Spieltermine

Samstag, 16. November 2019
12.15 Uhr - Bezirksklasse B - Männer
KSC Önsbach 7 - SKC Unterharmersbach 4

13.00 Uhr - 2. Bundesliga - Männer
SKC Unterharmersbach 1 - SG Wolfach/Oberwolfach 1

16.30 Uhr - Verbandsliga - Männer
SKC Unterharmersbach 2 - SKG 77 Singen 1

Sonntag, 17. November 2019
12.00 Uhr - Verbandsliga - Frauen
KSG 04 Denzlingen 1 - SKC Unterharmersbach 1

13.00 Uhr - Bezirksklasse A - Frauen/Männer
SKC RW Bühl 2 - SKC Unterharmersbach 4

13.15 Uhr - Landesliga B - Männer
KSC Dittishausen 1 - SKC Unterharmersbach 3

Die Heimspiele werden im „Grünen Hof“ ausgetragen und live auf sportdeutschland.tv übertragen.

Feuerwehr der Stadt Zell a. H.



Abteilung Zell

Am kommenden Sonntag, 17. November 2019 findet der Volkstrauertag statt. Wir wollen uns in kompletter Dienstuniform um 10 Uhr am Kulturzentrum »Obere Fabrik« treffen.

Eine zahlreiche Teilnahme der Kameraden wäre wünschenswert.
Die Abteilungsleitung

TSC Harmersbachtal

Mit ZUMBA® zum Jahresendspurt



Start ab Dienstag, 19. November 2019

ZUMBA®, das Fitness-Training für Jedermann bietet die Möglichkeit, seinen Körper nach den Rhythmen von lateinamerikanischer Tanzmusik zu bewegen und hierbei gleichzeitig die Ausdauer, Beweglichkeit und Koordination zu trainieren.

Zudem wird die Muskulatur und das Herz-Kreislauf-System gestärkt. Haben wir dein Interesse geweckt, dann mach mit.

Am Dienstag, den 19. November startet um 19.30 Uhr in der Gymnastikhalle der Grundschule Zell ein kurzer Trainingsblock mit 5 Abenden zu je 1 Stunde, der besonders für Unentschlossene geeignet ist. Der Beitrag liegt für Mitglieder bei 12,50 EUR. Externe können über eine Kurzzeitmitgliedschaft für 30 EUR gerne an diesem Trainingsblock teilnehmen.

Weitere Infos unter www.meintsc.de/trainingsplan. Für weitere Fragen steht Augustin Müller per E-Mail (am@tsc-harmersbachtal.de) und Tel. 0170 9074388 (ab 17.00 Uhr) zur Verfügung.

Narrengemeinschaft Unterentersbach

Altpapiersammlung



Am Samstag, 23. November, werden die Entersbacher Narren wieder eine Altpapiersammlung in Unter- und Oberentersbach durchführen.

Ab 9 Uhr wird losgelegt, die Bündel sollten hierzu am Straßenrand bereit stehen.

Boule-Freunde Zell a. H.

Spieltermine



Dienstags und freitags, ab 14 Uhr
Bouleplatz am Badwaldstadion in der Jahnstraße.

Kontakt: Horst Petrich, Tel. 07835/8939

Wander- und Freizeitverein Unterharmersbach

Kulinarische Wandertour am 14.11.



Wandern und kulinarische Köstlichkeiten genießen, ist das Motto der Genießertour des Wander- und Freizeitvereins Unterharmersbach am Sonntag, 24.11.2019. Wandern Sie mit und lassen sich überraschen von der ca. 9 km langen Rundwanderung. Der Startpunkt ist um 13 Uhr am Rathaus Uha. Die Führung hat Josef Hug und Iris Bruder.

Hundesportverein Biberach/Zell

Aktuelle Trainingszeiten



Die aktuellen Trainingszeiten der Hundesportgruppen auf unserem Hundesportplatz im Bünd 2 in Zell sind:

NEU: Dienstag 18 Uhr: Es steht Kopfarbeit auf dem Programm bei der Trainingsgruppe „Aktiv mit Hund“.

Mittwoch 18.30 Uhr:

Vorbereitung auf die Begleithundeprüfung

Freitag nur nach vorheriger Absprache: IPG-Training mit den drei Disziplinen Fährte, Unterordnung und Schutzdienst

Samstag: Offenes Training für

14 Uhr Junghunde

15 Uhr Fortgeschrittene

16 Uhr Turnierhundesport (THS)

Alle Hundehalter, auch Nichtvereinsmitglieder, sind zum unverbindlichen Schnuppertraining herzlich eingeladen. Weitere Informationen unter www.hsv-biberach-zell.de

Forstbetriebsgemeinschaft Zell am Harmersbach

Mitgliederversammlung am 27.11.



Am Mittwoch, 27.11.2019, findet um 20.00 Uhr, im Gasthaus „Pflug“ in Zell-Unterentersbach, unsere nächste Mitgliederversammlung statt.

Wichtige Tagesordnungspunkte sind u. a.:

- Borkenkäfersituation, Infos zur aktuellen Holzmarktlage und die Beratung/Betreuung des Privatwaldes ab 2020

Alle Mitglieder sind zu dieser wichtigen Zusammenkunft herzlich eingeladen.

Franz Müller, 1. Vorsitzender



Sozialverband VdK informiert:

- IGeL-Monitor hilft beim Check von Selbstzahlerleistungen

- Adventsfeier 2019 in Oberharmersbach

Weitere Informationen zu diesem Thema lesen Sie unter den Vereinsmitteilungen der Gemeinde Oberharmersbach in diesem Amtsblatt auf Seite 29.



Gemeinsame Bekanntmachungen

Freitag, 15. November 2019

LANDRATSAMT
ORTENAUKEIS



Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen



Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Event-Tag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

Am 21. November finden folgende Veranstaltungen statt:

Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

Sasbachwalden: Schinken und Wein

Verkostung mit fachkundiger Information von 4 herzhaften Schinken und 4 hervorragenden Weinen. Treffpunkt ist um 18 Uhr bei der Alde Gott Schwarzwald Winzer eG, Talstr. 2, 77887 Sasbachwalden. Die Kosten betragen 25,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07841 20290 oder info@aldegott.de.

Bad Peterstal-Griesbach: Ortenauer TOP TEN Spätburgunder Rotwein

Seien Sie zu Gast bei der Prämierungsfeier und verkosten Sie alle Siegerweine. Zudem können Sie mit den Winzern und Winzerinnen ins Gespräch kommen. Moderiert wird die Gala von Schwarzwald-Botschafter Hansy Vogt. Mit 5-Gänge-Menü, Tanz, Unterhaltung und Weinprobe. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr beim Relais & Châteaux Dollenberg, Dollenberg 3, 77740 Bad Peterstal-Griesbach. Die Kosten betragen 65,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum 19. November unter Tel. 07802 82606.

Werden Sie DORT-Veranstalter im Jubiläumsjahr 2020!

Kennen Sie besondere Ecken und Plätze oder außergewöhnliche Persönlichkeiten im Ortenaukreis, die den meisten vielleicht noch unbekannt sind oder haben Sie selbst Freude daran Ihr Wissen zu teilen? Was versteckt sich in Ihrem Hinterhof und was begeistert Sie in Ihrem Beruf oder in Ihrer Freizeit? Dann melden Sie sich gerne bei uns und werden Teil der DORT-Veranstaltungsreihe im Jubiläumsjahr 2020!

Egal ob Privatperson, Vereinsgruppen oder Kommunen, alle Veranstaltungen rund um Kulinarik und Kultur sind willkommen.

Interesse geweckt? Dann melden Sie sich bei der Tourismusabteilung des Landratsamtes Ortenaukreis unter tourismus@ortenaukreis.de oder unter Telefon 0781 8051727.

Ortenaukreis bietet Schnittkurse im Streuobstbau und Hausgarten an Grundlagen in Theorie und Praxis

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis bietet Mehrtages-Schnittkurse für Obstbäume und Ziergehölze an. Jeder Kurs beginnt mit einer theoretischen Einführung im Amt für Landwirtschaft in Offenburg, Prinz-Eugen-Straße 2. Die Praxis findet in Streuobstflächen oder Gärten der Teilnehmer statt.

Kurs 1 – Hochstämme im Streuobstbau – vermittelt Grundlagen zum Obstbaumschnitt, behandelt den Schnitt von der Pflanzung bis zum alten Baum sowie häufige Schnittfehler und wichtige Krankheiten und Schädlinge. Der Kurs findet statt am **Donnerstag, 28. und Freitag 29. November 2019, von neun bis 16 Uhr und am Samstag, 30. November, von neun bis 13 Uhr.**

Der Sommerschnitt wird am **Mittwoch, 8. Juli 2020, von 17 bis 20 Uhr** gezeigt. Die Teilnahmegebühr beträgt 120 Euro.

Anmeldungen nimmt das Amt für Landwirtschaft telefonisch unter 0781 805 7100 oder per E-Mail an landwirtschaftsamt@ortenaukreis.de entgegen. Dort erhalten Interessierte auch weitere Informationen zu den Kursen. Teilnehmer, die für den jeweiligen Kurs geeignete Flächen oder Gärten besitzen, können bei der Anmeldung die Art, Alter und Zahl der Obstbäume auf der Streuobstfläche oder im Hausgarten oder der Ziergehölze in ihrem Garten nennen. Die Mitarbeiter von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau, Landespflege im Amt für Landwirtschaft, die die Kurse durchführen, bitten um möglichst genaue Informationen, um die am besten geeigneten Flächen oder Gärten auswählen zu können.

Das Amt für Waldwirtschaft informiert

Aufgrund des hohen Schwarzwildbestandes findet am **Donnerstag, 27. November**, eine revierübergreifende Bewegungsjagd im Kaiserwald zwischen Nonnenweier und Kippenheimweiler statt. Deshalb wird die K5342 zwischen Lahr-Kippenheimweiler (ab Waldmattensee) und Schwannau-Nonnenweier (ab Baggersee) **von 8.30 Uhr bis 14 Uhr voll gesperrt**. Eine Umleitung wird ausgeschildert. Das Amt für Waldwirtschaft bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Behinderungen.

Selbsthilfegruppe für Frauen, die sexuelle Gewalt erlebt haben

Im Ortenaukreis soll eine Selbsthilfegruppe für Frauen, die sexuelle Gewalt erlebt haben, gegründet werden. Héctor Sala von der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis erklärt dazu: »Mindestens jede achte Frau erfährt in ihrem Leben sexuelle Gewalt und Übergriffe. Die Dunkelziffer ist erheblich höher. Die Auswirkungen sind zumeist sehr schmerzhaft, lang andauernd und schränken das Leben massiv ein. Dazu zählen unter anderem Angstzustände, Depressionen, Schlafstörungen, Alpträume, Gefühle von Einsamkeit, Scham, Schuld, Wut und Wertlosigkeit. Ebenso treten vielfach psychosomatische Erkrankungen, Essstörungen, Suchtverhalten, Zwangsstörungen, selbstzerstörerisches Verhalten und oft auch emotionaler Rückzug verbunden mit sozialer Isolation auf.« In der Selbsthilfegruppe fänden Betroffene laut Sala andere Frauen, denen es ähnlich geht. Die Gruppe biete einen geschützten Rahmen für den gemeinsamen Austausch. Dabei lägen die Prinzipien der Freiwilligkeit und des Nicht-Bewertens zugrunde. Nähere Informationen erhalten Interessierte bei der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen im Landratsamt Ortenaukreis unter der Telefonnummer 0781 805 9771.

Allgemeine Bekanntmachungen

Abwasser Zweck Verband

Kinzig- und Harmersbachtal



Verbandsversammlung

Am **Donnerstag, 21.11., um 16 Uhr**, findet die 97. öffentliche Sitzung der Verbandsversammlung des Abwasserzweckverbandes Kinzig- und Harmersbachtal im Bürgersaal des Rathauses, 77781 Biberach, statt.

TAGESORDNUNG – öffentlich –

1. Feststellung der Jahresrechnung 2018
2. Vorläufiger Geschäftsbericht 2019
3. Beschlussfassung des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2020
4. Verabschiedung von ehrenamtlichen Vertretern der Kommunen
5. Verschiedenes

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Biberach, den 28.10.2019

gez. Daniela Paletta, Bürgermeisterin und Verbandsvorsitzende

Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV):



BLHV-Sprechstunden

Bezirksgeschäftsstelle 77855 Achern, Illenauer Allee 55,
Tel. 07841/2075-0, Fax 07841/2075-55

Termine 2019

Mi.	20.11.2019	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	20.11.2019	Achern, Bez. Gesch. Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	27.11.2019	Offenburg, Franz-Ludwig-Mersy Str. 5, 9.00 – 12.00 Uhr
Mi.	27.11.2019	Achern, Bez. Gesch. Stelle, 9.00 – 12.00 Uhr

Die Sprechtagbesucher für alle Sprechtag (auch für SVLFG) werden um telefonische Terminvereinbarung bei der Geschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechtag, für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

Sprechstunden Sozialverband VdK Regionalgeschäftsstelle Offenburg



Der Sozialverband VdK informiert.

Beratung im Sozialrecht:

Die Sprechtag der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH in **Offenburg** finden in der VdK-Servicestelle am Kronenplatz 1 im Gesundheits- und Servicezentrum (barrierefrei) statt.

Sprechzeiten-Termine November 2019

Dienstags, 19. und 26.11.2019 sowie
donnerstags, 21. und 28.11.2019.

Sprechzeiten-Termine Dezember 2019

Dienstags, 3./ 10. und 17.12.2019 sowie
Donnerstag, 19.12.2019.

Eine Terminvereinbarung unter Tel. 07 81/92 36 68-0 ist erforderlich.

»Ein starkes
Stück Heimat«

Schwarzwälder Post Heimatzeitung
seit 1897

und das »Gemeinsame Amtsblatt«
für Zell a.H., Biberach, Nordrach und Oberharmersbach

Selbsthilfegruppe Multiple Sklerose

Die AMSEL-Kontaktgruppe und der Pflegestützpunkt Ortenaukreis laden herzlich alle Kinzigtäler MS-Betroffenen und Interessierte zum Informationsaustausch nach Haslach ein. Das nächste Treffen findet am **18. November 2019 um 14.00 Uhr** im Mehrgenerationenhaus/Caritas-Haus Haslach, Sandhaasstraße 4, statt.

Weitere Informationen erhalten Sie beim Pflegestützpunkt Ortenaukreis, Sandhaasstraße 4, 77716 Haslach, Tel.: 07832 99955-220, Mail: kontakt@psp-kinzigtal.de, www.pflegestuetzpunkt-ortenaukreis.de.

Gewerbe Akademie Offenburg:

Weiterer Lehrgang zur CAD-Fachkraft Grundkurs

Aufgrund der großen Nachfrage bietet die Gewerbe Akademie Offenburg eine weitere Fortbildung „CAD Fachkraft Inventor 3D Grundkurs“ **ab dem 19. November** an. Der Unterricht findet Dienstag und Donnerstag ab 18 Uhr statt. CAD-Fachkräfte unterstützen Konstruktionsingenieure, indem sie deren Pläne an der CAD-Anlage umsetzen. Die Fortbildung ist modular aufgebaut und vermittelt im Grundkurs das Arbeiten mit parametrischen Skizzen, erklärt Modellbereich- und Papiereinstellungen und lehrt das Ableiten von fertigungsgerechten 2D-Zeichnungen.

Die Kosten des Fachkurses können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur oder aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Aufbaukurs für Programmierer an CNC-Fräsmaschinen

Die Gewerbe Akademie Offenburg bietet als offizieller Schulungspartner der Heidenhain-Stiftung **vom 9. bis 13. Dezember** einen Aufbaukurs in Klartext-Programmierung Heidenhain. Die Schulungsteilnehmer können dabei ihre Kenntnisse in den einzelnen Themenbereichen bei der Programmierung erweitern. Zyklen-Anwendung, Programmier-Techniken, Bearbeitung von Formen, Q-Parameter-Programmierung sowie neue Funktionen und Zyklen sind die Stichworte für die Inhalte, die in kleiner Gruppe vermittelt werden. Zielgruppe sind Programmierer und Bediener von CNC-Fräsmaschinen sowie CNC-Ausbilder.

Der Fachkurs wird unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds bezuschusst. Weitere Auskünfte erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Qualifikation zum Bilanzbuchhalter

Die Gewerbe Akademie am Standort Offenburg beginnt **am 21. April 2020** eine Qualifikation zum »Geprüften Bilanzbuchhalter/in (IHK)« mit Unterricht am Dienstag nach Feierabend und Samstag Vormittag. Bilanzbuchhalter sind auf eine reibungslose Organisation der Buchhaltung und das komplette Rechnungswesen spezialisiert. Inhaltlich werden Jahresabschlüsse aufbereitet und ausgewertet. Es zählen das Finanzmanagement des Unternehmens dazu ebenso eine zielorientierte Kosten- und Leistungsrechnung, Kommunikation, Führung und Zusammenarbeit mit internen und externen Partnern. Die Kosten des Fachkurses können unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Aufstiegs BAföG oder dem Bildungsgutschein der Arbeitsagentur gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 115 sowie unter www.gewerbeakademie.de.

Studieninfotag an der Hochschule

Am **Mittwoch, 20. November**, sind Schülerinnen und Schüler der Oberstufe wieder eingeladen, die Hochschule Offenburg zu besuchen und deren Angebote kennenzulernen.

Am Studieninfotag, einer Maßnahme des Ministeriums für

Wissenschaft, Forschung und Kunst Baden-Württemberg, bietet die Hochschule Offenburg am Campus Offenburg Einblicke in ein Studium rund um die Bereiche Elektrotechnik, Energie und Umwelt, Informatik, Maschinenbau, Medien sowie Life Sciences und am Campus Gengenbach Einblicke in ein Studium aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Logistik und Handel, Wirtschaftsingenieurwesen und Wirtschaftsinformatik. Hinzu kommen Studien- und Stipendienberatungen sowie weitere Orientierungsangebote für alle Studieninteressierten. Diese können vor Ort selbst entscheiden, welche Präsentation, Schnuppervorlesung oder Labortour sie wahrnehmen möchten.

Weitere Informationen gibt es unter www.hs-offenburg.de.

Ortenauer Gründertage 2019 – Workshop und Vorträge zum Thema »Gründung im Nebenerwerb« am 20. November

Eine berufliche Selbstständigkeit kann viele Vorteile bieten: eigene Ideen umsetzen, sich beruflich weiterentwickeln oder das eigene Einkommen erhöhen – nur einige Gründe, um ein eigenes Unternehmen zu starten.

Eine nebenerwerbliche Gründung kann eine interessante und attraktive Einstiegsmöglichkeit in die berufliche Selbstständigkeit sein, bietet sie doch die Chance, parallel zu Familie, Studium oder einem bestehenden Anstellungsverhältnis, erste Erfahrungen mit der eigenen Geschäftsidee zu machen.

Im Rahmen der Ortenauer Gründertage 2019 bietet die Kontaktstelle Frau und Beruf gemeinsam mit der Hochschule Offenburg am **Mittwoch, 20. November von 14.30 – 18 Uhr** in den Räumlichkeiten der Hochschule einen Nachmittag zum Thema »Gründung im Nebenerwerb« an. Neben einem Workshop zum Thema »Preise und Honorare erfolgreich verhandeln für Gründerinnen und selbstständig tätige Frauen«, informieren Expertinnen und Experten in Vorträgen und an Info-tischen zu folgenden Themen: Vorbereitung und Planung einer Existenzgründung, Steuerrecht für Gründerinnen und Gründer sowie Krankenversicherung für selbstständig Tätige.

Der Workshop und die Vorträge sind kostenlos. Um Anmeldung wird gebeten. Weitere Informationen unter: www.frauundberuf-ortenau.de.

Förderverein der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg:

Ehemaliger Skisprung-Bundestrainer Werner Schuster in Offenburg

Der Förderverein der Gewerblich-Technischen Schule Offenburg lädt am **Donnerstag, 21. November 2019, um 19 Uhr** in den Konferenzraum der Schule (Moltkestraße 23) zum Vortrag des ehem. Skisprung-Bundestrainers Werner Schuster ein. Thema: »Nachher ist man immer gescheiter«-Change Management.

Change-Management heißt, Strukturen, Prozesse und Verhaltensweisen tief greifend verändern. Doch meistens wollen Führungskräfte und Mitarbeiter am Bestehenden festhalten. Erst in der Krise, wenn es gar nicht anders geht, kommt die Veränderung. In der Praxis scheitern viele Change-Projekte, weil Rahmenbedingungen nicht beachtet und Regeln nicht eingehalten werden. Dann ist der Widerstand der Betroffenen groß. Wie kann er überwunden werden?

Werner Schuster, langjähriger Bundestrainer der deutschen Skisprung-Nationalmannschaft, ist Experte für Teamführung und Teambuilding. Als Trainer der deutschen Skisprungelite prägte der Österreicher die vergangenen Jahre des Spitzensports. Durch seine langjährigen Erfahrungen im Aufbau von High-Performance-Teams ist er Experte in der Führung, Entwicklung und Balance von Individualitäten mit dem Ziel, das bestmögliche Team zu formen. Der Umgang mit einhergehenden Herausforderungen und potentiellen Krisen bilden Analogien zum heutigen Managementwerkzeug. Als Profitrainer weiß Werner Schuster, worauf es ankommt, ein Team langfristig zu stärken, die Potenziale jedes Einzelnen zu fördern und mit möglichen Niederlagen richtig umzugehen, um eine effektive Fehleranalyse zu betreiben.

Karten gibt's für zehn Euro in den Sekretariaten der Gewerblich-Techni-

schen Schule Offenburg (Moltkestraße 23 und Okenstraße 4) sowie an der Abendkasse.

Die Agentur für Arbeit Offenburg informiert – BiZ & Donna:

Bewerbung – Werbung in eigener Sache

am Donnerstag, 21. November 2019, 9 – 11 Uhr

im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Offenburg.

Ob Sie lückenlose Berufserfahrung vorweisen können oder nach einer längeren Pause wieder ins Berufsleben einsteigen wollen. Eine erfolgreiche Bewerbung erfordert gute Vorbereitung und eine individuelle Strategie. Welche Unterlagen gehören zu einer schriftlichen Bewerbung? Welche Bewerbung macht den Arbeitgeber neugierig? Was ist bei E-Mail-Bewerbungen zu beachten? Gabriele Vetter, erfahrene Integrationsberaterin der Agentur für Arbeit Offenburg, informiert dazu am **Donnerstag, 21. November von 9 bis 11 Uhr** im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit in Offenburg, Weingartenstraße 3. Die Teilnahme ist kostenfrei. Bei Gruppen ab 5 Personen ist eine Anmeldung erwünscht unter Offenburg.BCA@arbeitsagentur.de oder Tel. 0781 – 93 93 215.

Diese Informationsveranstaltung ist Teil der Veranstaltungsreihe BiZ & Donna, organisiert von Elke Leibbrand, Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) der Agentur für Arbeit Offenburg.

Kulturkreis Ringsheim e. V.:

Studienfahrt »Vier Städte in drei Ländern«

Der Kulturkreis Ringsheim e.V. führt **vom 30. April bis 3. Mai 2019** eine faszinierende Studienfahrt nach Luxemburg, Metz, Saarbrücken und Trier durch.

Vier Städte in drei Ländern laden Sie zu einem „Städtehopping“ ein. Von Saarbrücken aus, wo sich unser schönes, zentral gelegenes Hotel befindet, ist es nicht weit nach Luxemburg, Metz und Trier. Genießen Sie Tage voller Höhepunkte und unvergessliche Momente mit grenzüberschreitenden Erlebnistouren, erleben Sie Kultur grenzenlos.

Informationen und Reiseprospekte bei Esther Dixa, Tel. 07822-896761, Mobil 0171-6943567, E-Mail Esther@Dixa.de.

BUND Umweltzentrum Ortenau:

Nistkästen: Ein Weihnachtsgeschenk, das Mensch und Tier gefällt

Über Singvögel im Garten freut sich fast jeder – doch in der zunehmend ausgeräumten Landschaft und in den pflegeleicht-sterilen Vorgärten unserer Städte und Dörfer ist das Angebot an Nischen für die bunte Vogelwelt sehr knapp. Nistkästen und Nisthilfen sind darum ein wichtiger Ersatz für die verloren gegangenen natürlichen Nistmöglichkeiten. Mit dem Bau solcher „Vogelhäusle“ können schon Kinder und Jugendliche für die Tierwelt, die Natur und auch für den Umweltschutz begeistert werden. Und für ältere Menschen, deren Bewegungsradius möglicherweise eingeschränkt ist, bedeutet das muntere Treiben vor dem Fenster oft eine nette Abwechslung.

Auf der Seite www.bund-rvso.de/artenschutz-voegel.html des BUND Regionalverbands Südlicher Oberrhein findet man Bauanleitungen für eine Vielzahl von Nistkästen. Für handwerklich nicht so begabte Menschen gibt es im BUND-Umweltzentrum Ortenau in Offenburg, Hauptstr. 21 für 12 Euro einen Nistkastenbausatz zu kaufen. Der BUND erwirbt die Bausätze bei regionalen Werkstätten für Menschen mit Behinderungen. Das Fichten- und Tannenholz stammt von kleinen, zumeist bäuerlichen Familienbetrieben aus dem Schwarzwald.

Wer einmal einen Nistkasten aufgehängt hat, wer Vögel und Natur beobachtet, wird auch sehen, dass der Bau von Nisthilfen nur ein erster, kleiner, aber wichtiger Schritt ist. Man kann dadurch erkennen, dass die Natur in Gärten, Wälder, Städte und Dörfer zurückgebracht werden muss und dass Vogel-, Natur- und Umweltschutz langfristig auch dem Menschen dient und nutzt.

Informationen zum Thema sind im BUND-Umweltzentrum Ortenau, Hauptstr. 21 in Offenburg, Tel. 0781/25484 (Bürozeiten jeweils am Montag- und Mittwochvormittag) erhältlich.

Bildungswerk

Dialog im Kloster

Worauf wir Wert legen... wenn wir für unsere Zukunft und gegen die Klimakrise kämpfen.

Schülerinnen und Schüler, die sich bei Fridays for Future einsetzen, berichten von ihren Sorgen und Hoffnungen und von ihren Aktionen. Wie versuchen sie, sich Gehör zu verschaffen – und wie gut gelingt es ihnen? Nach einem Impulsreferat besteht die Einladung zum Dialog.

Referentinnen: Jana Schwab, Magdalena Hess und andere
 Termin: **Sonntag, 24. November 2019, 17.15 – 18.30 Uhr**
 Ort: Kloster unserer Lieben Frau, Lange Str. 9, Offenburg
 Veranstalter: Bildungszentrum Offenburg, Evang. Erwachsenenbildung Ortenau, Kloster Unserer Lieben Frau, Offenburg-er Netzwerk für Nachhaltigkeit

Eintritt frei – es wird um eine Spende gebeten

Information: Bildungszentrum Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Von der Panik in die Freude – meine Geschichte neu geschrieben

Vortrag und Seminar

Nina Teuber berichtet in einem Vortrag im Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, über ihre eigenen Erfahrungen mit Angstzuständen und welche Wege es gibt wieder zur Freude zu kommen. Am Dienstag, 26. November um 19 Uhr stellt sie einfache Techniken vor und gibt Raum zu Fragen und Austausch. Eine Vertiefung der Thematik bietet das zweitägige Wochenendseminar am 30. November und 1. Dezember, in dem es vor allem um die Einübung hilfreicher Methoden zum Umgang mit Panikattacken geht. Zu diesem Seminar ist eine Anmeldung erforderlich bis 27. November im Bildungszentrum Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de. Die Seminargebühr beträgt 120 Euro.

Referentin: Nina Teuber

Vortrag: **Dienstag, 26. November, 19 bis 21 Uhr**, Anmeldung zum Vortrag ist nicht erforderlich

Kosten: 5 Euro

Seminar: **Samstag, 30. November, 10 – 18 Uhr** und **Sonntag, 1. Dezember, 10 bis 16 Uhr** im Bildungszentrum Offenburg

Anmeldung bis zum 27. November. Die Teilnahmegebühr beträgt 120 Euro (Selbstverpflegung).

Anmeldung zum Seminar, und weitere Informationen: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39, 77652 Offenburg, 0781 9250-40; www.bildungszentrum-offenburg.de

Familienaufstellung in Lahr

Tagesseminar Christliches Familienstellen

Was hindert uns daran unsere Beziehungen frei, liebevoll und friedvoll zu leben? Oft sind es unverarbeitete negative Erfahrungen aus der Vergangenheit – aus der Kindheit oder sogar traumatische Erlebnisse, die unsere Familien, Eltern oder Großeltern durchleiden mussten. Das Familienstellen am **Samstag, 30. November, 10.30 – 18 Uhr** unter der Leitung von Petra Bouren bietet die Möglichkeit, die Ursachen von Beziehungsstörungen zu erkennen, diese durch Rituale zu beseitigen und den Weg zur Heilung von Beziehungen und Konflikten frei zu machen.

Willkommen sind alle, die das Familienstellen kennen lernen möchten. Wer bereits Erfahrung damit hat, kann an diesem Tag nach Absprache auch seine eigene Familienkonstellation zur Arbeit mit der Gruppe anbieten. Das Seminar findet im Gemeindehaus Hl. Geist in der Dinglinger Hauptstr. 45 in Lahr statt und kostet 70,00 Euro mit Selbstverpflegung.

Anmeldung bis 21. November und weitere Informationen beim katholischen Bildungszentrum Offenburg, 0781 925040, www.bildungszentrum-offenburg.de

Demenzagentur Kinzigtal:

Demenz – wer hilft den Angehörigen?

Im Ortenaukreis sind ca. 9000 Menschen von Demenz betroffen. Die meisten Erkrankten werden zu Hause von ihren Angehörigen gepflegt und betreut. Pflegende Angehörige brauchen in dieser Situation Beratung und Unterstützung durch andere, um den Belastungen der Pflege gewachsen zu sein. Die Demenzagentur Kinzigtal arbeitet mit allen Diensten der Altenhilfe, mit Behörden, Kranken- und Pflegekassen zusammen. Die Beratungsstelle bietet auch spezielle Kurse für Angehörige und Begleitung in einer Angehörigengruppe in Haslach an. Sie berät über Finanzierungsmöglichkeiten und über Hilfeangebote, hilft bei der Leistungerschließung und erstellt auf Wunsch eine individuelle Hilfeplanung. Das Beratungsangebot der Demenzagentur steht allen Ratsuchenden kostenlos zur Verfügung. Hausbesuche sind nach Absprache möglich. Die Arbeit der Demenzagentur wird unterstützt aus den Mitteln der gesetzlichen Pflegeversicherung, des Ortenaukreises, der kinzigtaler Kommunen und der AG Pflege und Versorgung Kinzigtal.

Caritasverband Kinzigtal e.V. EUTB Teilhabeberatung Kinzigtal

Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung (EUTB)

Das Leben bietet viele Möglichkeiten, aber auch Herausforderungen. Manchmal gilt es auch, mit Einschränkungen und Beeinträchtigungen fertig zu werden. Wir unterstützen und beraten alle Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, sowie deren Angehörige in allen Fragen zur Teilhabe und Rehabilitation.

Dabei beraten wir ergänzend zu bereits bestehenden Angeboten durch Leistungsträger, Leistungsempfänger und vielen anderen Stellen und sind dabei Unabhängig. Wenn es sinnvoll und notwendig ist, vermitteln wir Sie an andere Fachdienste. Wir sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Unsere Beratung ist kostenlos.

Caritashaus Haslach, Teilhabeberatung Kinzigtal, Sandhaasstr. 4, 77716 Haslach. Tel. 07832/99955-235. Termine nach Vereinbarung.

Diakonie Hausach »Club Lichtblick«



Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Dienstag, 19. November 2019, von 9.00 – 11.00 Uhr** zu einem gemeinsamen Frühstück im Café Angelo im Evangelischen Gemeindehaus bei der Evangelischen Kirche.

Die Gruppe Lichtblick trifft sich am **Donnerstag, 21. November 2019**, zum Yoga. Treffpunkt ist **14.00 Uhr** beim Diakonischen Werk in Hausach, bei der Evangelischen Kirche.

»Warm & Lecker«

Immer **montags** gibt es im Evang. Gemeindehaus Hausach eine Mahlzeit, hergestellt im Rahmen eines Beschäftigungsprojektes. Die Essensausgabe ist von **12.00 bis 13.00 Uhr**.

badenova

Energiespartipps für die kalte Jahreszeit

Im Haushalt entfallen 70 Prozent des Energieverbrauchs auf die Heizung – richtig Heizen ist der beste Weg, Heizkosten zu sparen und CO₂-Emissionen zu reduzieren.

Darauf weist der Energiedienstleister badenova hin und liefert hierzu einige Tipps, die im Winter helfen Energiekosten zu sparen.

Richtig Heizen heißt oft: weniger Heizen, oder zumindest bewusster. In der Wohnung muss es im Winter nicht 25 Grad warm sein – jedes Grad weniger spart Heizenergie. Nach Schätzungen spart man pro Grad bis zu sechs Prozent Energie.

Fenster und Türen dicht halten: Dichtungen in Fenster- und Türrahmen werden im Laufe der Zeit porös und undicht. Im Winter kann das richtig teuer werden. Man kann die Spalten ganz einfach mit Schaumstoff- oder Gummidichtungsband (auch Profildichtungsband genannt) auffül-

len. Diese sind in jedem Baumarkt in unterschiedlichen Ausführungen erhältlich.

Richtig Heizen geht nur mit richtigem Lüften: Falsch und dauerhaft gekippte Fenster. Sie sorgen kaum für Luftaustausch, sie kühlen nur die Wände aus. Richtiges Stoßlüften dagegen spart viel Energie und ist zudem gut für die Gesundheit. Die Fenster also mehrmals am Tag für bis zu zehn Minuten ganz öffnen, damit ein kompletter Luftaustausch stattfindet. Damit die Heizwärme sich gut im Raum verteilen kann ist es zu vermeiden, die Heizkörper sowie Thermostate durch Möbel oder Gardinen zu verdecken. Bei freistehenden Heizkörper kann man bis zu 5 Prozent mehr Heizenergie sparen.

Mit programmierbaren Thermostaten an den Heizkörpern kann der Heizzyklus in jedem Raum optimal eingestellt und somit Energie eingespart werden. Komfortabel kann es auch per Funk von einem Raumregler gesteuert werden. So werden die Räume nur zu den Zeiten beheizt, zu denen sie auch tatsächlich genutzt werden. Der Einbau programmierbarer Thermostate ist einfach: Lediglich der Thermostatkopf wird ausgetauscht.

Weitere Tipps und Informationen erhält man bei badenova oder bei den Verbraucherzentralen.

Gastschülerprogramm:

Schüler aus Brasilien und Mexiko suchen dringend Gastfamilien!



Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Brasilien und Mexiko sucht die DJO – Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch

den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus Brasilien/Sao Paulo ist vom 18.01.2020 – 05.03.2020, Mexiko/Guadalajara vom 23.01.2020–29.03.2020.

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sind zwischen 13 und 16 Jahre alt und sprechen Deutsch als Fremdsprache.

Ein viertägiges Seminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172-6326322, Frau Sellmann, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711-6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Photovoltaik und Batteriespeicher: mehr aus der Sonne rausholen

Eine Photovoltaikanlage auf dem Dach und eine Batterie im Keller – diese Idee reizt viele Hausbesitzer. Denn durch Solarspeicher ist die Nutzung von Solarstrom flexibel: Hausbesitzer können die Energie der Solaranlage jederzeit nutzen, auch wenn die Sonne gerade nicht scheint. Dadurch machen sie sich ein Stück weit unabhängig von den Preiserhöhungen der Stromversorger. Im Interview spricht Jochen Schäfenacker, Energieexperte der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg und der Energieagentur Zollernalb, über Herausforderungen und Lösungen rund um das Thema Photovoltaik und Speicher:

Herr Schäfenacker, die Bundesnetzagentur vermeldet für das letzte Jahr einen Zubau von 2.960 Megawatt an Photovoltaik-Leistung. Erlebt die Solarenergie gerade eine Renaissance?

Nachdem die Einspeisevergütungen in den Jahren 2011 und 2012 immer stärker sanken, kehrten viele der Photovoltaik den Rücken. Erfreulicherweise setzt nun eine spürbare Gegenbewegung ein, denn der Markt hat sich in den letzten Jahren verändert. Die Preise für die Anschaffung der Solarmodule sind stark gesunken und die Einspeisevergütung hat sich eingependelt – wenn auch auf niedrigem Niveau. Und auch politisch wird der Ausbau der Solarenergie in Deutschland gefördert: Die Regierung strebt einen Zubau von 2,6 Gigawatt pro Jahr an.

Das heißt: Jetzt ist eine gute Zeit, sich eine Photovoltaikanlage aufs Dach zu bauen?

Ja, das kann man so sagen. Gerade wenn man selbst viel Strom verbraucht, lohnt sich die Photovoltaikanlage. Je nach Anlagentyp und Globalstrahlung erreichen Photovoltaikanlagen zurzeit Stromgestehungskosten zwischen 3,71 und 11,54 EUR /kWh. Die regulären Stromkosten, die der Stromversorger in Rechnung stellt, liegen da deutlich darüber – teilweise sogar mehr als das Doppelte. Noch dazu steigen die Strompreise gerade wieder, wie die Preiserhöhung der Stromversorger zu Jahresbeginn gezeigt hat.

Kann mit einem Batteriespeicher denn noch mehr Strom selbst verbraucht werden?

Mit einer PV-Anlage auf dem Dach kann man im Durchschnitt 15 bis 30 Prozent des erzeugten Stroms selber nutzen. Mit einer Batterie lässt sich der Anteil an selbstgenutztem Strom auf 30 bis 60 Prozent hochschrauben. Durch Solarspeicher wird die Nutzung von Solarstrom also flexibler.

Wie viel Speicher ist denn sinnvoll?

Das kommt drauf an, denn die Größe des Batteriespeichers richtet sich vor allem nach der Größe der Photovoltaikanlage. Und beide müssen zum Stromverbrauch des Haushalts passen. Als Richtwert gilt aber: Pro 1.000 Kilowattstunden (kWh) Stromverbrauch im Jahr sollte die Photovoltaikanlage etwa ein Kilowattpeak (kWp) Nennleistung haben und der Speicher circa eine Kilowattstunde nutzbare Kapazität.

Was kostet ein Speicher und legt der Staat was drauf?

Die Preise für Batteriespeicher kennen bislang nur eine Richtung: abwärts. Bisher war der Betrieb eines Speichers in den seltensten Fällen wirtschaftlich, mittlerweile lohnt er sich nun deutlich häufiger: Die Preise für Akkus haben sich seit 2013 halbiert und eine ordentliche Förderung gibt es bundesweit obenauf. In Baden-Württemberg gibt es zudem das Förderprogramm „Netzdienliche Photovoltaik-Batteriespeicher“ des Umweltministeriums, welches bis zu 30 Prozent der Nettoinvestitionskosten des Speichers erstattet.

Wo gibt es weitere Informationen?

Unabhängige Informationen und Beratung sind wichtig, um die richtige Anlage und einen passenden Speicher zu kaufen. Erste Ansprechpartner sind in diesem Fall die regionalen Energieagenturen, die in Kooperation mit der Energieberatung der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg in fast allen Landkreisen vertreten sind. Mit einer stationären Beratung oder einem Eignungs-Check Solar können Interessierte herausfinden, ob Photovoltaik überhaupt auf das Dach des Hauses passt und ob sich ein Speicher lohnt.

Der Eignungs-Check Solar der Energieberatung der Verbraucherzentrale beantwortet alle Fragen rund um das Thema Photovoltaik. Bei einem Vor-Ort-Termin kommt ein Energieberater zu Ihnen nach Hause und prüft anhand von Dachflächen, -typen und -neigung, ob eine Solaranlage auf Ihr Haus passt. Dabei beantwortet der Experte Fragen zu Umsetzung, Kosten und Wirtschaftlichkeit. Ebenfalls im Eignungs-Check Solar enthalten sind Informationen zu den aktuellen Fördermöglichkeiten über den Bund und landesweite Fördertöpfe. Im Anschluss gibt es einen Kurzbericht, der einen Überblick liefert, wie „solartauglich“ Ihre Immobilie ist, und über die weiteren Schritte informiert. Die Verbraucherzentrale Baden-Württemberg bietet diesen Check dank Förderung durch das Bundeswirtschaftsministerium für 30 Euro an. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 809 802 400 vereinbart werden. Die Energieberatung der Verbraucherzentrale wird gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie. Mehr Informationen unter www.verbraucherzentrale-energieberatung.de